

Auftrag betreffend organisatorische Veränderungen innerhalb der Stadtverwaltung

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident
Sehr geehrte Herren des Stadtrates

Seit einiger Zeit steht die Frage offen, in welchen Organisationseinheiten der Hochbau und die Immobilien zukünftig geführt werden sollen, unter anderem auch, ob diese Einheiten zu einer Dienststelle zusammengefügt werden sollen. Damit einhergehend stellt sich die Frage, in welchem Departement eine solche neue Dienststelle organisiert sein soll. Der Stadtrat hat hierzu einen Vorschlag im 2024 dem Gemeinderat unterbreitet, welcher der damalige Gemeinderat auf die nächste Legislatur verschoben hat.

Die Gefässe Immobilien und Finanzen gehören in vielen Punkten unter einer Führung zusammen, als Beispiel sei die Rechnungslegung wie auch der hohe Zahlungsfluss zu nennen. Immobilien sind Anlageobjekte oder der Verwaltung dienende Infra-strukturen. Die Bewirtschaftung, der Unterhalt und die bauliche Umsetzung von Projekten sollten aus einer Hand besser wahrgenommen werden können. Es ist aber wichtig, dass in diesen Punkten, die eigentliche Schnittstellenfunktion und die finanzorientierte Sichtweise nicht durch einseitige politische Einflussnahme Übergewicht vernachlässigt werden. Daher ist die Zuweisung in ein Schnittstellendepartement ein wichtiger Aspekt.

Seit der Diskussion aus dem Jahre 2024 ist neu die Frage offen, ob die Stadt Chur den Stadtrat vergrössert.

Vor diesem Hintergrund erscheint es den unterzeichnenden Gemeinderäten als angezeigt, den Stadtrat aufzufordern, seine Überlegungen dazulegen und auch dem Gemeinderat aufzuzeigen, wie er in eine breite Auslegeordnung mit Varianten einbezogen werden kann. Zudem droht, dass ohne genügend sorgfältig und ausgewogen gefasste Beschlussfassung mit neuen Umorganisationen, die Mitarbeitenden an die Grenze des Machbaren gebracht werden und Abgänge wären höchstwahrscheinlich die Folge davon.

Aus unserer Sicht besteht derzeit kein akuter Handlungsbedarf für strukturelle Veränderungen dieser Tragweite, bevor die übergeordneten Strukturen nicht geklärt sind. Insbesondere erscheint es angezeigt, vor allfälligen organisatorischen Entscheiden zunächst Klarheit über die zukünftige politische Führungsstruktur der Stadt zu schaffen. Solange nicht abschliessend geklärt ist, dass die heutige Struktur mit drei Stadträten beibehalten wird, sollten keine Vorentscheide getroffen oder Veränderungen vorangetrieben werden, welche spätere politische Diskussionen oder Entscheide präjudizieren könnten.



Stadt Chur

Eingereicht anlässlich der
Gemeinderatssitzung vom 21.05.2026

Marco Michel, Stadtschreiber

Jedenfalls sollte in einer solchen wegweisenden Reorganisation eine Vorbereitungs-kommission eingesetzt werden, welche sich mit den Umsetzungsprioritäten, dem Nutzen und auch mit den Anliegen der Mitarbeiter intensiv auseinandersetzen kann.

Die unterzeichnenden Gemeinderäte fordern daher den Stadtrat auf,

- vorderhand ohne klaren Einbezug des Gemeinderates, insbesondere nicht ohne Einsetzung einer Kommission Vorschläge auszuarbeiten.
- Umstrukturierungen grösseren Ausmassen nicht vor der Klärung der Organisation des Stadtrates, insbesondere deren Anzahl Mitglieder und Departemente vorzunehmen.

21. Mai 2026



Daniel Lüscher
Gemeinderat



Stadt Chur

Gemeinderat

Beiblatt zu parlamentarischen Vorstössen

Art des Vorstosses (gem. Art. 56 Abs. 1 Geschäftsordnung für den Gemeinderat)

☒ Auftrag

☐ Interpellation

Eingereicht von

☐ Ratsmitglied

☐ Kommission

Titel Organisatorische Veränderungen innerhalb der Stadtverwaltung

Erstunter-
zeichnende/r

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☒

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

Name (A-Z)	Partei	Eingesehen (Visum)	Unterschrift
Adank-Arioli Sandra	SVP		
Brüesch Flavia	Freie Liste & Grüne		
Cabalzar Corina	SP		
Cangemi Vincenzo	SP		
Carigiet Fitzgerald Angela	SP		
Casale Giulia	SP		
Curschellas Silvio	Die Mitte		
Danuser Geraldine	GLP		
Good Rainer	FDP		
Hegner Walter	SVP		
Kamber Peter	SVP		
Lanfranchi Dylan	Freie Liste & Grüne		
Liesch Leonie	Die Mitte		
Lütscher Daniel	FDP		
Meyer Johannes	GLP		
Nett Schatz Martina	Freie Liste & Grüne		
Rimml Barbara	SP		
Salis Johann Ulrich	SVP		
Schneider Tino	Die Mitte	T.S.	
Weingart Giancarlo	FDP		
Z'Graggen Sandy	FDP		
Casati Claudio	FDP		
Hornung Fiona	FLG	HH.	

Datum: 21.05.26